

Die neue Bayerische Staatsregierung (Stand November 2023)

Bayerischer Ministerpräsident:	Dr. Markus Söder	CSU
Leiter der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten und Medien	Dr. Florian Herrmann	CSU
Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und stellvertretender Ministerpräsident	Hubert Aiwanger	FREIE WÄHLER
Staatssekretär	Tobias Gotthardt	FREIE WÄHLER
Staatsminister des Innern, für Sport und Integration	Joachim Herrmann	CSU
Staatssekretär	Sandro Kirchner	CSU
Staatsminister für Europaangelegenheiten und Internationales	Eric Beißwenger	CSU
Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr	Christian Bernreiter	CSU
Staatsminister der Justiz	Georg Eisenreich	CSU
Staatsministerin für Unterricht und Kultus	Anna Stolz	FREIE WÄHLER
Staatsminister für Wissenschaft und Kunst	Markus Blume	CSU
Staatsminister der Finanzen und für Heimat	Albert Füracker	CSU
Staatssekretär	Martin Schöffel	CSU
Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz	Thorsten Glauber	FREIE WÄHLER
Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Michaela Kaniber	CSU
Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales und stellvertretende Ministerpräsidentin	Ulrike Scharf	CSU
Staatsministerin für Gesundheit und Pflege	Judith Gerlach	CSU
Staatsministerin für Digitales	Dr. Fabian Mehring	FREIE WÄHLER



Vordere Reihe v.l.n.r.: Georg Eisenreich, Christian Bernreiter, Joachim Herrmann, Ulrike Scharf, Dr. Markus Söder, Michaela Kaniber, Hubert Aiwanger, Albert Füracker.
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Eric Beißwenger, Dr. Florian Herrmann, Judith Gerlach, Anna Stolz, Tobias Gotthardt
Hintere Reihe v.l.n.r.: Martin Schöffel, Thorsten Glauber, Dr. Markus Blume, Dr. Fabian Mehring, Sandro Kirchner

Herausgeber: Bayerischer Landtag | Landtagsamt | Politische Bildung | Bildarchiv Bayerischer Landtag, Fotos: Rolf Pöss | Joerg Koch/Bayerische Staatskanzlei
Daten: Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



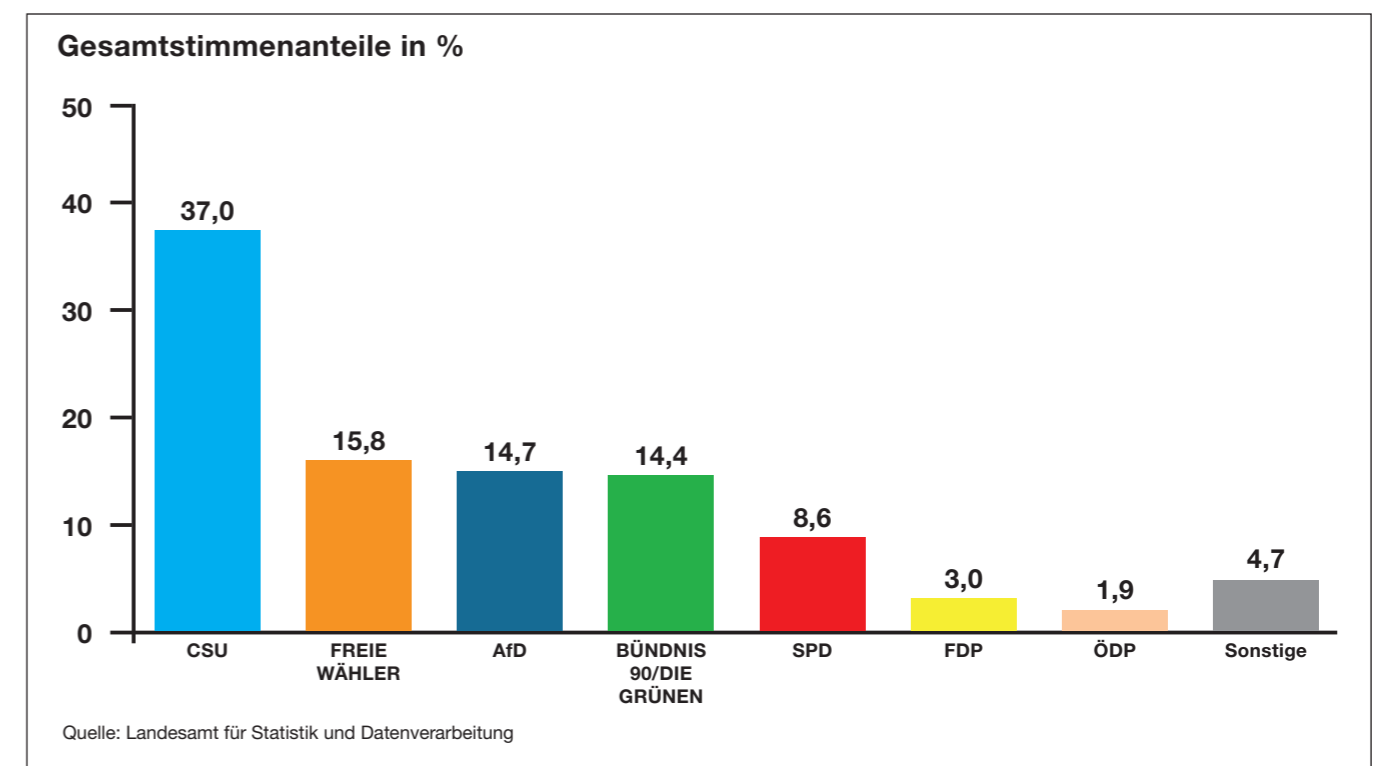
Der 19. Bayerische Landtag

Am 8. Oktober 2023 wurde in Bayern der 19. Bayerische Landtag gewählt. 73,3 Prozent der Wahlberechtigten gaben ihre Stimme ab. Damit liegt die Wahlbeteiligung erfreulicherweise über dem Wert von 2018 (zum Vergleich: 72,4 Prozent).

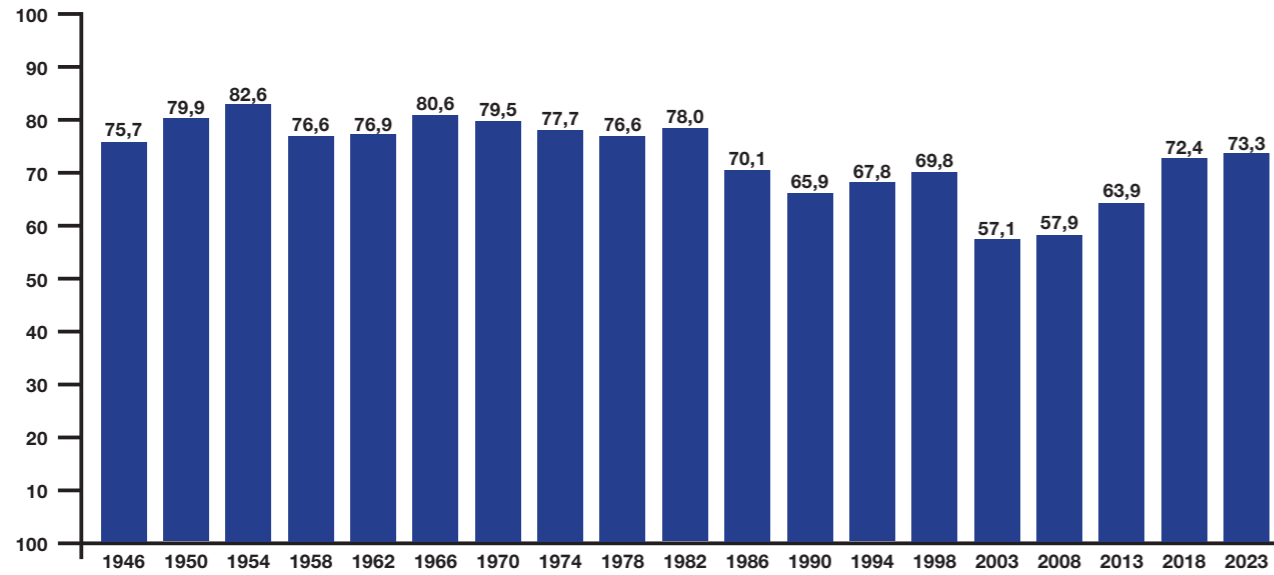
Von den abgegebenen Stimmen erreichte die CSU 37 Prozent und konnte mit diesem Ergebnis ihren Stimmenanteil halten (2018: 37,2 Prozent). Die FREIEN WÄHLER gewannen mit 15,8 Prozent deutlich hinzu (2018: 11,6 Prozent). Auch die AfD konnte mit dem Ergebnis von 14,7 Prozent einen Stimmengewinn verzeichnen (2018: 10,2 Prozent). Die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erzielte 14,4 Prozent und verzeichnete

damit leichte Verluste (2018: 17,6 Prozent). Erneute Verluste musste die SPD mit 8,6 Prozent hinnehmen (2018: 9,7 Prozent). Die FDP erreichte nur 3,0 Prozent und verpasste damit den erneuten Wiedereinzug in den Bayerischen Landtag (2018: 5,1 Prozentpunkte).

Im 19. Bayerischen Landtag sind somit fünf Fraktionen vertreten.



Wahlbeteiligung in Prozent



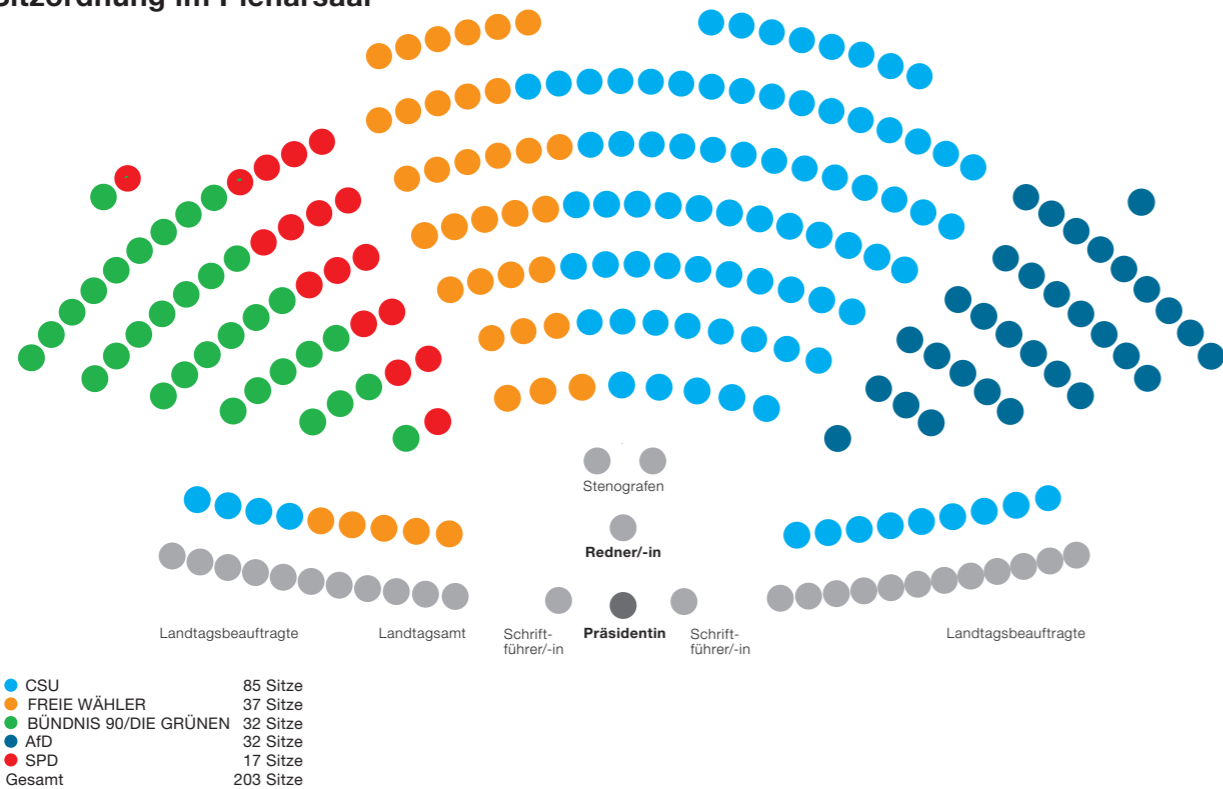
Quelle: Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Die Sitzverteilung im 19. Bayerischen Landtag

Der 19. Bayerische Landtag besteht aufgrund von 11 Überhang- und 7 Ausgleichsmandaten aus 203 Mitgliedern. Damit hat das Parlament 23 mehr Mitglieder als die 180 Sitze, die von der Bayerischen Verfassung vorgeschrieben sind. Dem 18. Bayerischen Landtag (2018 bis 2023) gehörten dagegen 205 Abgeordnete an.

Die CSU stellt in dem Fünf-Fraktion-Parlament 85 Abgeordnete. Die FREIEN WÄHLER haben 37 Abgeordnete. Die AfD zählt 32 Mitglieder. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellen ebenso 32 Abgeordnete. Die SPD kommt auf 17 Mandate.

Sitzordnung im Plenarsaal



Die neue Landtagspräsidentin und die Vizepräsidenten

Am 30. Oktober 2023, 22 Tage nach der Wahl, trat der neugewählte Landtag zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen und wählte unter der Sitzungsleitung des Alterspräsidenten Paul Knoblach (69 Jahre) Ilse Aigner (CSU) erneut zur Landtagspräsidentin.

Vizepräsidenten wurden Tobias Reiß (CSU), Alexander Hold (FREIE WÄHLER), Ludwig Hartmann (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) sowie Markus Rinderspacher (SPD).



v.l.n.r.: Tobias Reiß, Markus Rinderspacher, Ilse Aigner, Alexander Hold, Ludwig Hartmann

Die Bayerische Staatsregierung

Die CSU hat 85 der 203 Sitze und regiert mit ihrem Koalitionspartner, den FREIEN WÄHLERN, die 37 Sitze auf sich vereinigen können. Laut Verfassung stellt die stärkste Fraktion den Ministerpräsidenten.

Die Abgeordneten wählten am 31. Oktober 2023 Dr. Markus Söder (CSU) erneut zum Bayerischen Ministerpräsidenten.

Sein Kabinett wurde am 8. November 2023 vom Bayerischen Landtag bestätigt und von Landtagspräsidentin Ilse Aigner vereidigt.



Vereidigung des Bayerischen Ministerpräsidenten